

Der Schriftführer
I. Mathematisches Institut
Freie Universität Berlin
Arnimallee 3
14195 Berlin

Telefon: (030) 838 75436
(030) 838 75374 (Skr.)
Fax: (030) 838 75403
email: bekehr@math.fu-berlin.de

15. Januar 2007

**Protokoll der Jahresversammlung der BMG am 15. Januar 2007 an der FU Berlin,
FB Mathematik und Informatik, Arnimallee 3**

Die Mitgliederversammlung der BMG und ihre Gäste hatten die große Freude, am Jahresvortrag der BMG, gehalten von Prof. Dr. R. Gorenflo, FU Berlin, teilnehmen zu können. Mit großem Engagement skizzierte Herr Gorenflo die historische Entwicklung der Fraktionären Infinitesimalrechnung, beginnend mit der bereits in Briefwechseln zwischen Leibniz, Johann Bernoulli, de l'Hospital und Wallis auftretenden elementaren Verallgemeinerung der Ableitungen $D^{(m)}x^n = n!/(n-m)! * x^{n-m}$ für nichtganzzahlige Ordnung m mittels Gammafunktionswerten $\Gamma(n+1)/\Gamma(n-m+1)$, über inverse Definitionen bei Riemann und Liouville, weitere Verallgemeinerung in derselben Richtung durch Hermann Weyl und die Fourier-Transformations-Form von Letnikov bis hin zu rezenten Anwendungen auf dem Gebiet gewöhnlicher Differentialgleichungen mit nichtganzzahliger Ordnung.

In einem anschließenden Gespräch hob Herr Gorenflo die praktische Bedeutung dieser Differentialgleichungsmodelle für nichtabsorbierende Systeme hervor, bei denen das Gedächtnis nicht vollständig durch die Zustandsgrößen absorbiert ist. Herr Gorenflo kündigte für den Sommer einen Vortrag über fraktionäre partielle Differentialgleichungen an, welches mit Beifall begrüßt wurde.

In der anschließenden Mitgliederversammlung (18.40–20.28) Uhr wurden die vorgesehenen Tagesordnungspunkte dann regulär abgearbeitet:

Anwesend: 12 Mitglieder

TOP 1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 10. Februar 2006

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13.02.2006 wird bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 2. Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Baierl, gibt seinen Bericht. Er teilt dazu auch das Musterheft Nr. 0 der neuen Publikationsreihe "Forum der BMG" aus, das unter anderem einen Zweijahresbericht enthält.

Das Heft Nr. 0 soll allen Mitgliedern zugestellt werden. Die Ausgaben dieser Reihe haben ISBN-Nummern und sollen neben den Sitzungsberichten publiziert werden, denen ebenfalls ISBN-Nummern zugeordnet sein werden. In ersteren soll eine schnellere Möglichkeit zur Veröffentlichung geschaffen werden. Die Darstellungen sollen sich auch an eine breite mathematische Öffentlichkeit wenden. Die Mitglieder der BMG sollen zukünftig je ein Exemplar erhalten. Spezielleren Fachartikeln sollten darin neben den speziellen Abstracts noch zwei weitere Zusammenfassungen vorangestellt werden, wovon eine populär und die zweite, mit den dabei ebenfalls notwendigen inhaltlichen Einbußen, Mathematikern allgemein zugänglich sein soll.

TOP 3. Diskussion der Situation der mathematischen Ausbildung im Berliner Raum

Durch die Verlagerung des Lehrerfortbildungsprogramms Lesum nach Brandenburg kommt die Lehrerfortbildung in Berlin zum Erliegen. Frau Mahnke berichtet über eine Aktivität an der HU, wo mit einer halben telekomfinanzierten Mitarbeiterstelle ein Programm eingerichtet werden soll, in dem Tandemvorträge zur Lehrerfortbildung zu konzipieren und zu organisieren sind. Je ein Theoretiker und ein Praktiker sollen gemeinsam Themen präsentieren. Eine Aktivität der BMG in dieser Richtung ist vorgesehen.

Es wird über BMS, Matheon und Eliteuniversitäten diskutiert.

TOP 4. Diskussion der Situation der BMG

Die Studentengruppe muss verjüngt werden, da viele der jetzigen Mitglieder bald ihre Examina ablegen und dann Berlin verlassen.

Eine Integration der ausgetretenen BMG Mitglieder ist noch nicht gelungen. Unter den jungen Kollegen, die zum großen Teil von außerhalb gekommen sind, sollen neue Mitglieder geworben werden.

TOP 5. Bericht des Schatzmeisters, Anhörung der Kassenprüfer, Entlastung des Schatzmeisters

Der Schatzmeister, Herr Schmid-Kikuchi, erstattet den Kassenbericht. Die Kassenprüfer, Frau Rosenau und Herr Eisenhardt, bestätigen die Richtigkeit von Buchführung und Abrechnung. Daraufhin wird dem Schatzmeister Entlastung erteilt.

Herr Eisenhardt regt an, den Festgeldbetrag zu erhöhen. Wegen des geringen Zinssatzes wird er sich um Alternativen zum Festgeldkonto kümmern.

TOP 6. Haushaltsplanung für 2007, Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Mitgliedsbeitrag bleibt unverändert bestehen. Im kommenden Haushaltsjahr soll der BMG Beitrag für den Förderverein Oberwolfach auf € 260,00 aufgerundet werden. Der Vorstand wird über die Einzelheiten der Beziehungen zu Oberwolfach von Herrn Begehrt informiert werden.

Für die geplanten Vorträge von Herrn Herrlich (Bremen) und Herrn Schappacher (Straßburg) werden € 150,00 bzw. 200,00 veranschlagt. Für die Euler Vorlesung werden € 250,00 anfallen. Die ISBN Nummer kostet pro Jahr € 70,00. Im ersten Jahr beläuft sich der Betrag auf ca. € 130,00. Hinzukommen pro Band ca. € 10,00. Heft 0 des Forums soll für € 5,00 zzgl. Porto und Verpackung verkauft werden. Die Mitglieder sollen Freixemplare erhalten, nach Möglichkeit auch für alle künftigen Ausgaben des "Forum der BMG". Der Verkaufspreis für folgende Bände sollte € 3 über den Selbstkosten der BMG liegen.

TOP 7. Neuwahl des Vorstands und des Beirats

Vorgeschlagen werden

Herr Baierl zum Vorsitzenden

Herr Preuß zum stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Volk zum Schriftführer

Herr Schmid-Kikuchi zum Schatzmeister

Die geheime Wahl ergibt 12 Stimmen für die Kandidaten, die die Wahl annehmen. Für den Beirat werden ohne Gegenstimme gewählt: Frau Mahnke, die Herren Begehrt, Eisenhardt, Gorenflo, Miletic. Sprecher der Studentengruppe bleibt Herr Schreiber.

TOP 8. Wahl zweier Kassenprüfer

Zu Kassenprüfern werden bei einer Stimmenthaltung Frau Rosenau und Herr Eisenhardt gewählt.

TOP 9. Verschiedenes

Herr Eisenhardt und Herr Baierl danken dem scheidenden Schriftführer für sein langjähriges Engagement für die BMG und drücken die Hoffnung aus, dass er der BMG auch weiterhin seine Kraft und Hilfe zur Verfügung stellt.

Der Vorstand beabsichtigt, sich vor der DMV-Tagung in Berlin zu treffen.

Die BMG Mitgliederliste soll allen Vorstandsmitgliedern zur Verfügung gestellt werden. Derzeit hat die BMG 147 Mitglieder.

Nach der Sitzung übergibt Herr Lenz dem Schatzmeister eine Spende in Höhe von € 20,00.